



Theatersport live: Auf der Bühne punktet, wer das Thema reaktions-schnell und originell umsetzt; Jury ist das Publikum, das mit seiner Stimme entscheidet, welche Gruppe besser improvisiert hat.

## Sport zum Lachen

**Beim Theatersport bestimmt das Publikum den Sieger. Jede Vorstellung ist eine Uraufführung und zum Lachen komisch! Was Reto Bernhard als Profi betreibt, kann man lernen: Improvisieren. Zum Beispiel an Workshops von Xundheit Präventio.**

Wie es geht, macht der 38-jährige Luzerner beim Gespräch an diesem lauen Sommerabend im Garten vor. «Na also, ein sauberer Treffer», sagt er, als ein Vogel, so eine Frechheit, sein Geschäft punktgenau in die Chips-Schale plumpsen lässt. «Klappt ja wie am Schnürchen.» Der Theatersportler erfasst die Situation blitzschnell, steigert mit seiner hingeworfenen Bemerkung das unerwartete Ereignis – und würde damit auf der Bühne bestimmt punkten.

### Kunst der Improvisation

Theatersport? Genau. Zwei Teams fordern sich gegenseitig zu improvisierten Szenen heraus. Das Publikum liefert die Themen und verteilt die Punkte. Es brüllt, pfeift und schreit, weil viele Episoden überraschend und sehr humorvoll sind. Ein Schiedsrich-

ter führt durch die Vorstellung und kontrolliert das Einhalten der Spielregeln. Am Ende gewinnt das Team mit den meisten Punkten.

Theatersport ist die bekannteste Form von Improvisationstheater, das vom Augenblick lebt. «Niemand weiss im Voraus, was passiert und jeder Moment ist einmalig», erklärt Bernhard. «Wer auf der Bühne steht, ist Autor, Schauspieler und Regisseur gleichzeitig, und jede Vorstellung ist Uraufführung, Premiere und Dorniere zugleich.»

### Schnell, frech, erfrischend

Bernhard vergleicht seinen «Sport» mit Bungee-Jumping: Ein Sprung ins Leere, ein Adrenalinkick, und über alles «eine sehr erfrischende Angelegenheit». Dass die Seillänge stimmt – spricht: das Abenteuer gelingt –



garantiert die Vorbereitung. Das «Improphil»-Team trainiert seine Spielformen kontinuierlich und entwickelt laufend neue Formate. «Wenn beispielsweise jemand Hip-Hop verlangt, müssen wir auch davon eine Ahnung haben.»

### Sich anders kennen lernen

Wer sich auf Improvisationstheater einlassen will, muss von herkömmlichem Theater nicht zwingend eine Ahnung haben. Nur bereit sein, sich mit einer Gruppe auf etwas Neues einzulassen. Deshalb bietet Bernhard immer wieder Workshops an, sei es mit Schulklassen oder Führungskräften von Firmen. «Ich vermittele die Spieltechniken und ermögliche den Teilnehmenden,

sich auf einer anderen Ebene zu begegnen.» Will heissen: Improvisationstheater trainiert auf anregende und spielerische Weise das Selbstbewusstsein, die Teamfähigkeit – und die Lachmuskeln. Ein einmaliges Erlebnis ist obendrein garantiert!

*Dominik Thali*

### Infos:

Xundheit Präventio hat bereits Theatersport-Workshops mit Reto Bernhard durchgeführt. Wiederholung ist 2008 vorgesehen. Interessenten melden sich bitte unverbindlich bei [praeventio@xundheit.ch](mailto:praeventio@xundheit.ch)

Die Daten von öffentlichen Aufführungen des Theaters Improphil unter [www.improphil.ch](http://www.improphil.ch)